

MARMOCRET PLUS Fine

Weißer, kunststoffvergüteter, wasserabweisender Edelputz für glatte Oberflächen

Eigenschaften

MARMOCRET PLUS Fine ist ein weißer, kunststoffvergüteter, wasserabweisender, zementgebundener Edelputz mit feinkörnigen Zuschlägen (bis 1,3 mm) und folgenden Eigenschaften:

- Wasserabweisung nach DIN 18550
- ausgezeichnete Wasserdampfdurchlässigkeit (atmungsfähig)
- gleichbleibende Qualität im Gegensatz zum bauseits hergestellten Kalkzementputz
- härtet rissfrei aus
- einfache Anwendung vor Ort (braucht nur Wasser)
- für alle mineralischen Untergründe
- für innen- und außen
- kein Überstreichen erforderlich

MARMOCRET PLUS Fine ist als Mörtel der Klasse GP CS II, W2, gemäß EN 998-1 geprüft.

Anwendungsgebiete

MARMOCRET PLUS Fine ist als Edelputz ideal zur Gestaltung von glatten Putzoberflächen auf Untergründen mit besonders hohen Anforderungen an Flexibilität und Haftung. Weiterhin wird es in Kombination mit den faserverstärkten Klebe- und Armierungsmörteln ISOMAT AK-T55, ISOMAT AK-T65 und ISOMAT AK-THERMO als Oberputz bei Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS) im Außenbereich eingesetzt.

Technische Daten

Basis:	zementgebundener Mörtel
Farbe:	weiß
Körnungsdurchmesser:	bis 1,3 mm

Wasserverbrauch:	5,0-5,5 l/25 kg-Sack
Schüttdichte:	1,50 ± 0,10 kg/lit
Frishmörtelrohddichte:	1,85 ± 0,10 kg/lit
Druckfestigkeit: (EN 1015-11)	3,50 ± 1,00 N/mm ²
Biegezugfestigkeit: (EN 1015-11)	1,70 ± 0,20 N/mm ²
Haftfestigkeit: (EN 1015-12)	0,60 N/mm ²
Verarbeitungszeit*):	ca. 4 Stunden
Kapillare Wasseraufnahme:	≤ 0,2 kg/m ² min ^{0,5}
Wärmeleitfähigkeit (λ _{10, dry}): (für P = 50 %)	≤ 0,47 W/(mK)
Koeffizient der Wasserdampfdurchlässigkeit (μ):	14 (nach EN 1015-19)

*) bei 23±2 °C und 50±5 % rel. Luftfeuchte

Verarbeitung

1. Untergrund

Der Untergrund muss ausreichend eben sauber, tragfähig, fest, griffig, offenporig und frei von losen und haftungsmindernden Stoffen sein. Stark saugende Untergründe müssen gut vorgehästet oder mit der Putzgrundierung-Aufbrennsperre PL-PRIMER grundiert werden. Nicht tragfähige Beschichtungen sind zu entfernen.

2. Anwendung

Die Verarbeitung kann von Hand oder mit üblichen Putzmaschinen nach den handwerklichen Regeln der Putztechnik in Schichtdicken von 2,0-3,0 mm in einem Arbeitsgang nach Trocknung der Grundierung erfolgen. Bei stärkeren Schichtdicken ist mehrlagig zu putzen. Dabei ist die nächste Schicht nach ausreichender Trocknung der vorherigen Schicht aufzutragen.

MARMOCRET PLUS Fine

Zur Handverarbeitung ca. 5,0 bis 5,5 l sauberes Wasser in einem sauberen Gefäß vorlegen, MARMOCRET PLUS Fine einstreuen und unter ständigem Umrühren mit einem geeigneten Rührwerk (Drehzahl ca. 300-700 U/min) anmischen, bis sich eine homogene und klumpenfreie Masse ergibt. Anschließend wird MARMOCRET PLUS Fine mit einer rostfreien Stahltraufel gleichmäßig auf Korngröße abgezogen. Nach ausreichendem Anziehen (witterungsabhängig) kann die frische Putzoberfläche mit einer feinen Schwammscheibe gefilzt werden. Das Schwammbrett wird in sauberem Wasser eingetaucht, abgezogen und anschließend wird damit kreisend die Wandfläche geglättet. Die Aushärtung ist witterungsabhängig und dauert je nach Witterungsbedingungen, ca. 1 Tag/mm aufgebrachtter Schichtdicke.

Verbrauch

ca.: 1,40 kg/m²/mm,
Anwendungsschichtdicke: 2-3 mm

Lieferform

25 kg-Gebinde

Lagerung

Mindestens 12 Monate ab Produktionsdatum, in original verschlossenen Gebinden in trockenen und frostfreien Räumen.

Hinweise

- MARMOCRET PLUS Fine nicht bei Untergrund- und Lufttemperaturen unter +5°C und über +30°C sowie bei starker Sonne, Wärme- und Windeinwirkung verarbeiten.
- Frischen Putz vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Schlagregen und Frost schützen.

- Sehr feuchte Untergründe können längere Wartezeiten bis zum Filzen verursachen.
- Bei kaltem, feuchtem Wetter können bei allen zementgebundenen Putzen Ausblühungen auftreten. Diese sind keine Mängel und somit nicht zu beanstanden.
- Dieses Produkt enthält Zement, welcher mit Wasser alkalisch reagiert und somit als reizend eingestuft ist.
- Beachten Sie die auf den Gebinden angegebenen Hinweise sicherer Benutzung und Schutzmaßnahmen.



ISOMAT S.A.

17. km Thessaloniki – Ag. Athanasios
Postfach 1043, 570 03 Ag. Athanasios,
Griechenland
05

DIN EN 998-1

Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau –
Teil 1: Putzmörtel

DoP No.: MARMOCRET PLUS Fine/1228-02

Brandverhalten: Klasse A1

Haftzugfestigkeit: 0,6 N/mm², Bruchbild B

Kapillare Wasseraufnahme C: W2

Wasserdampfdurchlässigkeit μ : 14

Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10,dry}$: 0,47 W/m·K

Dauerhaftigkeit

(gegen Frost-Tau-Wechsel): NPD

ISOMAT S.A.

BUILDING CHEMICALS AND MORTARS

HAUPTVERWALTUNG - ANLAGE

17. km Thessaloniki - Ag. Athanasios,
Postfach 1043, 570 03 Ag. Athanasios, Griechenland
Tel.: +30 2310 576 000, Fax: +30 2310 722 475

www.isomat.eu e-mail: info@isomat.eu